

Bauvorhaben: Muster LV Rhepanol hfk lose mit Auflast

Bauherr/Auftraggeber: ...

Planung/Bauleitung: ...

**LEISTUNGSVERZEICHNIS
ANGEBOT**

Dachabdichtungsarbeiten

Angebotsabgabe:

Bieter:

Angebotspreis netto: €

Mehrwertsteuer: €

Angebotspreis brutto: €

=====

Vorbemerkung

Dieses Leistungsverzeichnis und unsere Beratungen entheben den ausführenden Unternehmer/Planer nicht von der eigenen Verpflichtung zur gewissenhaften Untersuchung und Prüfung entsprechend der Fach- und Sachkunde seines Berufsstandes.

Vor Angebotsabgabe ist eine Baustellenbegehung durchzuführen; die baulichen und technischen Gegebenheiten sind mit der Bauleitung abzustimmen. Nachforderungen aus Nichtkenntnis der Baustellenbesonderheiten können nicht anerkannt werden. Bei einer Sanierung, insbesondere im Falle eines verklebten Aufbaues, ist die Prüfung der Lagesicherheit und Tragfähigkeit des vorhandenen Dachaufbaues unbedingt erforderlich.

Der Auftragnehmer ist nicht von seiner eigenen Pflicht befreit, die Massen und sonstigen Angaben sorgfältig auf Richtigkeit zu überprüfen.

Bei der Aufstellung der Leistungsbeschreibung wird gemäß VOB/C davon ausgegangen, dass die beschriebenen Leistungen immer die Lieferung der dazugehörigen Stoffe und Bauteile einschließen, wenn nicht anders vorgeschrieben.

Nebenleistungen, wie z.B. Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen nach der Unfallverhütungsvorschriften und den behördlichen Bestimmungen, sind Leistungen, die auch ohne Erwähnung im Leistungsverzeichnis zur vertraglichen Leistung gehören und nicht selbstständig vergütet werden.

Technische Beratungen sind nur verbindlich, soweit sie im Rahmen unserer Werks- und Verlegerichtlinien in der jeweils letzten Fassung erteilt wurden.

Das interne Qualitätssicherungssystem der FDT FlachdachTechnologie GmbH & Co. KG ist nach der DIN EN ISO 9001 zertifiziert und wird regelmäßig durch den TÜV SÜD Management Service überprüft.

Anerkannt:

Datum:

Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel

Ausschreibungen der FDT FlachdachTechnologie GmbH & Co. KG sind Serviceleistungen.

MusterLeistungsverzeichnis Rhepanol hfk lose mit Auflast

Leitbeschreibung

Dachabdichtung auf einschaligem Flachdach

Dachform: Flachdach

Neigung: ... Prozent

Traufhöhe: ... m

Tragdecke: ...

Dachnutzung: ...nicht genutztes Dach

Dachbahn: ...Rhepanol hfk

Verlegeart: ...Verlegung unter Kiesauflast

Ob und inwieweit bei Durchdringungen und Detailausbildungen konstruktive Maßnahmen erforderlich sind, die eine Brandweiterleitung behindern - siehe z. B. in DIN 18234 Teile 3 und 4 bzw. Industriebaurichtlinie, Abschnitt 5.11.3 - ist mit den zuständigen Behörden für den Brandschutz zu klären. In dem nachfolgenden Leistungsverzeichnis sind entsprechende Detailausbildungen nicht berücksichtigt.

Ausführung wie folgt:

...

Titel: Dachabdichtungsarbeiten

01.01) _____ m² **FDT Dampfsperre fk** _____

Dampfsperrschicht aus FDT Dampfsperre fk, 0,4 mm dick, mit 100 mm Nahtüberdeckung lose verlegen. Nähte mit FDT Nahtband bzw. FDT Verbindungsband schließen.
An Aufkantung bis Oberkante Wärmedämmschicht hochführen sowie mit FDT Verbindungsband luft- und dampfdicht anschließen.

01.02) _____ m² **EPS-Flachdach-Dämmplatte, lose** _____

Wärmedämmschicht aus expandiertem Polystyrol (EPS) DIN EN 13163, DIN 4108-10, Fabrikat:, Qualitätstyp: EPS 035 DAA dm, Wärmeleitfähigkeitsgruppe: 035, Druckspannung bei 10% Stauchung: 100 kPa, Euroklasse: E, Dicke: mm, Format: 1000 x 1000 mm, in Platten, einlagig im Verband, mit Stufenfalz, dicht gestoßen, fachgerecht lose verlegen.

01.03) _____ m² **Rhepanol hfk, lose** _____

Dachabdichtung aus weichmacher-, chlor-, halogen-, bitumen- und PVC-freien Dachbahnen Rhepanol hfk, aus Polyisobutylene (PIB), Farbe:, 2,5 mm dick, einschl. 1,0 mm integriertem Kunststoffvlies und Schweißrand, nach DIN EN 13956, bitumenverträglich, Anwendungstyp DIN V 20000-201 DE/E1 - PIB-BV-K-PV-1,5, erfüllt die Anforderungen einer Dachbahn nach Anwendungskategorie K2 gemäß DIN 18531, zusätzlich gekennzeichnet durch folgende Parameter:

- Kälteflexibel bis -40°C gemäß Prüfung Verhalten beim Falzen bei tiefen Temperaturen (DIN EN 495-5)
- Hagelschlagfestigkeit nach DIN EN 13583, Schädigungsgeschwindigkeit > 25 m/s bei starrer und > 35 m/s bei flexibler Unterlage
- Nachweis einer Umwelt-Produktdeklaration in Form einer EPD nach DIN ISO 14025 und DIN EN 15804,
- Nachweis über ein eingeführtes Recycling-System bzgl. Altdachbahnen (ESWA Roofcollect)

nach Herstellervorschrift lose verlegen; einschl. linearer Befestigung der Dachbahnen an allen An- und Abschlüssen, Einbauteilen und Durchdringungen.

Lineare Befestigung:m (mind. 4 Stk/m)

01.04) _____ m **Linienbefestigung mit FDT Befestigungsprofil** _____ Bedarf

Linienbefestigung der Dachbahn an An- und Abschlüssen mit FDT Befestigungsprofil.
Profillänge: 4 m
Profilbreite: 30mm
Lochabstand: 125mm
einschl. passender Befestigungselemente
Anzahl: mind. 4 Stk/m
in Untergrund aus:
fachgerecht montieren.

- 01.05) _____ m **Holzbohlen unter Traufblech** _____
- Holzbohlen unter Traufblech aus Nadelholz, Sortierklasse S 13, Holzschutz DIN 68 800, Teil 3, wasserlöslich, Querschnitt: x 140 mm, (HxB), auf Untergrund aus fachgerecht und winddicht befestigen.
- 01.06) _____ m **Traufstreifen aus Rhepanol-Anschlussblech** _____
- Traufstreifen (Rinneneinhang) aus Rhepanol-Anschlussblech, Zuschnittbreite 200 mm, 2 x gekantet, an der Traufe im Abstand von 100 mm auf dem Untergrund aus fachgerecht befestigen. Stoßbereiche mit 38 mm breitem FDT Klebeband abkleben. Stöße mit einem 0,15 m breiten Rhepanol h Streifen abdichten; einschl. Anschluss an die Dachabdichtung.
- 01.07) _____ m **FDT Kiesfangleisten für Rhepanol hfk/hfk-sk** _____
- FDT Kiesfangleisten für Rhepanol hfk/hfk-sk im Bereich: gemäß Verlegeanleitung mittels Halter, Rhepanol hsg-Streifen und Klammern fachgerecht auf der Dachabdichtung montieren; einschl. Eckausbildungen. Höhe: 60 mm
- 01.08) _____ Stk **FDT VarioGully, 2-stufig, für Rhepanol hfk/hfk-sk** _____
- FDT VarioGully, DN 125, zweistufig, Abgang: senkrecht, wärmegeklämmt, mit Laubfang, bestehend aus FDT VarioGully einstufig und FDT Warmdachaufsatz für Dämmstoffdicken von....bis....., mit Rhepanol h-Gullymanschette, für vorbeschriebenen Aufbau; einschl. Einbau, Befestigung in der Tragdecke und Anschluss an die Dachabdichtung.

01.09) _____ Stk **Rhepanol-Notüberlauf 600 x 100** _____

Rhepanol-Notüberlauf 600 x 100,
Größe: 600 mm x 100 mm,
Stützenlänge: 400 mm,
Flanschabmessung: 760 mm x 230 mm,
Neigung: 2°,
liefern und fachgerecht montieren;
einschl. Reinigen mit Rhepanol h-
Nahtreiniger und Anschluss an die Dach-
abdichtungsbahn mit Rhepanol hsg.
Der Notüberlauf ist durch die Attikaan-
schlussbahn in der Attika zu fixieren.

01.10) _____ m **Holzbohlen unter Abschlussprofil** _____

Holzbohlen unter Dachabschlussprofil aus
Nadelholz, Sortierklasse S 13, Holz-
schutz DIN 68 800, Teil 3, wasserlöslich,
Querschnitt: x 140 mm, (HxB)
auf Untergrund aus fachgerecht
und winddicht befestigen.

01.11) _____ m **Dachabschluss Rhfk mit DAP, Zwifix** _____

FDT Dachabschlussprofil Vario 250 fachgerecht
auf der Attikakrone/ Holzbohle befestigen.

Rhepanol hfk-Anschlussstreifen, 2,5 mm dick,
Farbe, Zuschnittbreite: m, auf die
Holzbohlen hochführen und mit Rhepanol
Kontaktkleber 50 auf der Holzbohle verkleben.

Den oberen Teil der Anschlussbahn in das FDT
Dachabschlussprofil Vario 250 einklemmen und
den unteren Teil der Anschlussbahn an die
Flächenabdichtung anschließen.

Im senkrechten Bereich ist bei Anschlusshöhen
von mehr als 50 cm eine Zwischenfixierung z.B.
aus Klettstreifen herzustellen.

Das Befestigen der Klettstreifen erfolgt nach
Hersteller-Verarbeitungsvorschrift;

Einschl. Eckausbildungen.

01.12) _____ m **Anschluss mit Wandanschlussprofil** _____

Anschluss mit Wandanschlussprofil an aufgehende Wand aus Dachbahnen Rhepanol hsg, 1,5 mm dick, Zuschnitt: m, mind. 150 mm über Oberkante Dachbelag führen und an der aufgehenden Fläche mit FDT Alu-Wandanschlussprofil im Abstand von max. 200 mm befestigen; einschl. Eckausbildungen und Anschluss an die Dachabdichtung sowie Fugendichtung des Wandanschlusses mit FDT Dichtungsmasse A, Verbrauch Dichtungsmasse A: ca. 60 ml/m. Hinweis:
Bei Anschlusshöhen über 200 mm ist der Rhepanol-Anschlussstreifen vollflächig mit Rhepanol-Kontaktkleber 50 aufzukleben, Kehlbereiche bleiben 200 mm unverklebt.

01.13) _____ Stk **Holzbohlenkranz für Lichtkuppel** _____

Holzbohlenkranz für Lichtkuppel der Abmessung x m, aus Nadelholz, Sortierklasse S 13, Holzschutz DIN 68800, Teil 3, wasserlöslich, Querschnitt: x 140 mm, (HxB), einbauen und fachgerecht befestigen auf Untergrund aus

01.14) _____ Stk **Lichtkuppel und Aufsetzkranz aus GFK** _____

Lichtkuppel und Aufsetzkranz aus GFK, wärmegeklämmt, Fabrikat:, Typ:, Nenngröße: x mm, Höhe: 0,30 m, mit Lichtkuppel aus Acrylglas (PMMA), 3-schalig, fachgerecht montieren.

01.15) _____ Stk **Einfassen mit Rhepanol hsg** _____

Einfassen von Lichtkuppeln,
Fabrikat:,
Typ:,
Nenngröße: x mm,
Höhe: 0,15 m,
mit Dachbahnen Rhepanol hsg, mm dick
Farbe: grau, Zuschnittbreite 0,35 m,
auf gereinigten Wandungen mit Rhepanol-
Kontaktkleber 50 verkleben;
einschl. Eckausbildungen und Anschluss
an die Dachabdichtung und Versiegeln
der Anschlussoberkante mit FDT
Dichtungsmasse S.

01.16) _____ Stk **FDT Dunstrohr für Rhfk/Rhfk-sk** _____

FDT Dunstrohr 125/100, wärmege-
dämmt, mit vorgefertigter
Rhepanol-h-Manschette,
für vorbeschriebenen Aufbau;
einschl. Einbau und Anschluss an die
Dachabdichtung.

01.17) _____ Stk **Eckige Durchdringung Rhfk/Rhfk-sk** _____

Einfassen von Durchdringungen,
Größe: x mm,
mit weichmacherfreien Dachbahnen
Rhepanol hsg, m breit,
auf gereinigten Wandungen mit
Rhepanol-Kontaktkleber 50 verkleben;
Oberer Abschluss mit Klemmprofil, einschl.
Eckausbildungen, Anschluss
an die Dachabdichtung und Versiegeln
der Anschlussoberkante mit FDT
Dichtungsmasse S.

01.18) _____ Stk **Runde Durchdringung Rhfk/Rhfk-sk** _____

Anschluss an runde Durchdringung
mit anzufertigender Rhepanol h-Manschette;
Ummantelung aus Rhepanol h,
einschl. Anschluss an die Dachabdichtung,
Oberer Anschluss mit Edelstahlschelle,
einschl. Versiegeln der Anschlussoberkante
mit FDT Dichtungsmasse S.

Durchmesser:.....mm
Anschlusshöhe mind. 150 mm.

01.19) _____ m² **FDT Schutzbahn** _____

Hochperforationsfeste Schutzbahn zum
Schutz der Dach- und Dichtungsbahn vor
mechanischen Beschädigungen liefern
und mit mindestens 80 mm Überdeckung
der Bahnränder lose verlegen.

01.20) _____ m² **Kiesschüttung, pneumatisch** _____

Kiesschüttung aus natürlichem, ungebroche-
nem Gestein der Korngruppe 16/32, ent-
sprechend den Anforderungen der
DIN EN 1991-1-4, jedoch Minstdicke im
Einbauzustand 50 mm, gleichmäßig verteilen.
Hinweis:
Bei pneumatischer Auftragsweise ist eine
Schuttlage erforderlich.

01.21) _____ m² **Kiesschüttung (Rand-/Eckbereiche)** _____

Kiesschüttung in den Rand- und Eckbereichen,
entsprechend den Anforderungen der
DIN 1991-1-4, Dicke im Einbauzustand: mm,
Breite: m,
sonst wie vor.

Zwischensumme € _____

Summe € _____

19 % Mehrwertsteuer € _____

Gesamtsumme € _____